

# Paidoflor®

20 mg Kautabletten

Zur Anwendung bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern

Wirkstoff: Lactobacillus acidophilus-Trockenpulver



## Liebe Patientin, lieber Patient!

**Bitte lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.**

**Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Paidoflor® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.**

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

## Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist Paidoflor® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Paidoflor® beachten?
3. Wie ist Paidoflor® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Paidoflor® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

### 1. Was ist Paidoflor® und wofür wird es angewendet?

#### 1.1 Paidoflor® ist ein traditionelles Arzneimittel.

Paidoflor® wird traditionell angewendet als mild wirkendes Arzneimittel zur Unterstützung der Darmfunktion, z. B. bei Darmläufigkeit und Durchfall.

### 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Paidoflor® beachten?

#### 2.1 Paidoflor® darf nicht eingenommen werden,

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Lactobacillus acidophilus-Trockenpulver oder einen der sonstigen Bestandteile von Paidoflor® sind.

Wegen des bisher nicht einschätzbaren Risikos einer generalisierten Besiedlung mit dem Wirkstoff Lactobacillus acidophilus dürfen Patienten mit stark geschwächter Immunabwehr, wie sie z. B. bei AIDS-Erkrankung, nach Organtransplantation, bei Leukämie, bösartigen Tumoren, Bestrahlung, Chemotherapie oder nach langfristig hochdosierter Kortisonbehandlung eintreten kann, Paidoflor® nicht einnehmen.

Nicht anwenden bei akutem Durchfall mit hohem Fieber oder Blutbeimengung sowie bei Kindern unter 1 Jahr.

#### 2.2 Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Paidoflor® ist erforderlich, wenn das Folgende zutrifft:

Die Anwendung dieses Arzneimittels hat unterstützenden Charakter und sollte im Erkrankungsfall nur als Ergänzung zu sonstigen wirksamen Therapiemaßnahmen erfolgen. Insbesondere bei Durchfallerkrankungen, vor allem bei Kindern und älteren Menschen, ersetzt Paidoflor® nicht die notwendige Behandlung zum Flüssigkeitersatz sowie sonstige Maßnahmen, wie z. B. den vorübergehenden Verzicht auf feste Nahrung („Teepause“).

Grundsätzlich ist bei Durchfällen, die länger als 2 Tage anhalten, Blutbeimengungen aufweisen oder mit Fieber und Kreislaufstörungen einhergehen, ein Arzt aufzusuchen.

Kinder: Bei Kindern ab dem ersten Lebensjahr bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr darf Paidoflor® nur unter ärztlicher Überwachung angewendet werden.

#### 2.3 Bei Einnahme von Paidoflor® mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/ anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

#### 2.4 Schwangerschaft und Stillzeit:

Lactobacillus acidophilus ist ein physiologischer Darmbewohner des Menschen und wird nicht resorbiert. Auswirkungen auf Schwangerschaft und Stillzeit sind daher nicht zu erwarten.

#### 2.5 Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### 2.6 Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Paidoflor®:

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie Paidoflor® daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

1 Kautablette enthält 0,97 g Lactose (eine Quelle für 0,485 g Glucose und 0,485 g Galactose) entsprechend ca. 0,08 Broteinheiten (BE). Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

### 3. Wie ist Paidoflor® einzunehmen?

Nehmen Sie Paidoflor® immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

### 3.1 Dosierung:

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:  
Erwachsene nehmen 1–3-mal täglich 3 Kautabletten ein.  
Schulkinder nehmen 1–2-mal täglich 3 Kautabletten ein.  
Kleinkinder nehmen 1–3-mal täglich 1 Kautablette ein.

### 3.2 Art der Anwendung:

Erwachsene und Schulkinder nehmen die Tabletten zerkaut zu den Mahlzeiten ein.  
Bei Kleinkindern soll die Kautablette in trinkwarmer Milch oder handwarmem Brei zerkleinert gegeben werden.

### 3.3 Dauer der Anwendung:

Bei akuten Darmbeschwerden erfolgt die Behandlung bis zur Besserung der Symptome.  
Bei chronischen funktionellen Störungen wird eine Einnahme über mindestens 6 Wochen empfohlen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Paidoflor® zu stark oder zu schwach ist.

### 3.4 Wenn Sie eine größere Menge Paidoflor® eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenn Sie versehentlich einmal mehr als vorgesehen eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen.

### 3.5 Wenn Sie die Einnahme von Paidoflor® vergessen haben:

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Menge ein, sondern fahren Sie mit der Einnahme, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Gebrauchsinformation beschrieben, fort.

### 3.6 Wenn Sie die Einnahme von Paidoflor® abbrechen:

Eine Unterbrechung oder vorzeitige Beendigung der Behandlung ist in der Regel unbedenklich. Im Zweifelsfalle befragen Sie hierzu bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

## 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch Paidoflor® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>Sehr häufig:</b>  | <b>mehr als 1 von 10 Behandelten</b>                                   |
| <b>Häufig:</b>       | <b>weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten</b>       |
| <b>Gelegentlich:</b> | <b>weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1.000 Behandelten</b>    |
| <b>Selten:</b>       | <b>weniger als 1 von 1.000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten</b> |
| <b>Sehr selten:</b>  | <b>weniger als 1 von 10.000 Behandelten, oder unbekannt</b>            |

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

### 4.1 Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de), anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## 5. Wie ist Paidoflor® aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und auf den Folien, welche die Kautabletten enthalten, angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

### Aufbewahrungsbedingungen:

Bei 2–8 °C aufbewahren!

## 6. Weitere Informationen

### 6.1 Was Paidoflor® enthält:

Der Wirkstoff ist: Lactobacillus acidophilus-Trockenpulver

1 Kautablette enthält: 20 mg Trockenpulver aus Lactobacillus acidophilus entsprechend  $10^9$ – $10^{10}$  lebensfähigen Bakterien pro g.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Riboflavin, Nicotinsäure, Magnesiumstearat (Ph. Eur.), Magnesiumsulfat • 7 H<sub>2</sub>O, Mangan(II)-sulfat, Lactose, Lactose-Monohydrat.

### 6.2 Wie Paidoflor® aussieht und Inhalt der Packung:

#### Aussehen:

Runde, beidseitig gewölbte Kautablette ohne Überzug.

#### Packungen:

Paidoflor® ist in folgenden Packungen erhältlich:

Originalpackung mit 20, 50 oder 100 Kautabletten

### 6.3 Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Ardeypharm GmbH, Loerfeldstr. 20, 58313 Herdecke

Telefon: 0 23 30 / 977 677 · Telefax: 0 23 30 / 977 697 · E-Mail: [office@ardeypharm.de](mailto:office@ardeypharm.de)

**Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im Dezember 2014 überarbeitet.**